

Beschlussvorlage zum Antrag des Jugendrats der Stadt Fürth vom 18.03.2025 (eingeg. am 17.04.2025) - Öffnung der städtischen Turnhallen in Ferienzeiten

I. Stellungnahme der Kämmerei

Die **Finanzverwaltung empfiehlt** bei der bisherigen Vorgehensweise (**Variante A**) zu bleiben:

→ Ausreichend Öffnungszeiten

Mehr ist immer wünschenswert. Gleichwohl zeigt die Anlage 1 anschaulich die geringe Anzahl an Schließtagen und dass es auch in den Ferienzeiten mannigfaltige Ausnahmen gibt. Die Stadt Fürth kommt h.E. daher in einem ausreichend und finanziell leistbaren Umfang Ihren Aufgaben nach.

Dies auch vor dem Hintergrund, dass die Schließzeiten dafür da sind, sowohl notwendige Reinigungs-, Sanierungs- und Baumaßnahmen umzusetzen als auch für die betroffenen Kolleginnen und Kollegen ausreichend Erholungszeiten zu ermöglichen.

→ Nutzungsumfang

Die Schließzeiten orientieren sich vorrangig an Ferienzeiten sowie an gesetzlichen Feiertagen, mithin an Tagen bzw. Wochen, in denen die Nachfrage nach Sportangeboten sowieso deutlich geringer ist und es zudem vielfältige Alternativangebote gibt (Ferienpass, Sportcamps etc.). Viele Vereine trainieren an diesen Tagen bzw. in diesen Woche daher auch nicht.

→ Zielrichtung/Signal

Die Kommunen und damit auch die Stadt Fürth werden von massiven Mehrausgaben überschwemmt. Die Aushebelung des Konnexitätsprinzips, nachdem der Bund und die Länder für an die Kommunen übertragene Aufgaben auch zahlen, wird allerorts beklagt. Des Weiteren werde die Steuereinnahmen aufgrund der wirtschaftlichen Lage deutlich zurückgehen. In Angesicht dieser angespannten wirtschaftlichen und finanziellen Situation erscheint eine freiwillige (!) Erhöhung der Öffnungszeiten als aus der Zeit gefallen. In anderen Kommunen werden Hallenzeiten gekürzt, Verein mit massiven Mehrkosten belastet oder überlegt, gebaute Hallen überhaupt in Betrieb zu nehmen.

→ Auswirkungen auf Stabilisierungshilfe

Das Eingehen weiterer freiwilliger Leistungen steht an sich im Widerspruch zu den Vorgaben der Stabilisierungshilfe.

II. BMPA/SD als Anlage zur Vorlage Nr.: **SpoGe/0054/2025**

26. Juni 2025
Käm

gez. Dr. Röhrs, Amtsleiter
Unterschrift